

**Prosa und Musik im Rittersaal**

**MILTENBERG.** Ein Konzert mit Lesung erwartet die Besucher der Veranstaltung »Ausgewählte Prosa und Musik im Rittersaal der Mildeburg« am Samstag, 5. September. Der musikalische Teil wird gestaltet von Martin Landzettel, dem Geiger und Leiter des Lichtenberger Instituts für angewandte Stimmphysiologie, sowie von Kalin Yanchev, ein Gitarrist und vielfacher Preisträger in seiner Heimat Bulgarien. Die beiden spielen Duo- und Solowerke für Violine und Gitarre aus verschiedenen Stilrichtungen. Peter Rasky und Hellmut Lang verbinden die Musikstücke mit Lesungen aus Bertold Brechts »Leben des Galilei« und Anton Tschechows »Rothschilds Geige«. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr, der Eintritt ist frei. *red*

**Schicke Möbel aus Müll**

**Upcycling:** Siebtklässler der Konrad-Wiegand-Mittelschule in Klingenberg kreieren im Kunstunterricht neue Objekte aus Weggeworfenem

Von unserer Mitarbeiterin  
**RUTH WEITZ**

**KLINGENBERG.** Aus Weggeworfenem schicke Möbel herstellen? Wie das möglich ist, haben Siebtklässler der Konrad-Wiegand-Mittelschule in Klingenberg im Kunstunterricht gelernt. Upcycling nennt sich die Methode, aus Müll Neues zu schaffen. Einmalige Objekte kreierten die Jugendlichen mit Architekt Thomas Abb sowie ihren Lehrern Sadik Sanali und Kerstin Hoffmann.



»Ich habe einen Drachen gezeichnet und auf den Stuhl geklebt. Das sieht gut aus!«  
Serhat, Schüler

Thomas Abb betreibt Upcycling schon sehr lange. Er sammelt, was andere zum Müll geben. Seine Wohnung ist mit Upcycling-Möbeln ausgestattet. Als er im Frühjahr bei Rektor Harald Scherg anfragte, ob er das Thema an die Schule bringen kann, war der Schulleiter sofort begeistert: »Das passt prima zu unseren Schülern, denn sie streben meist eine handwerkliche Ausbildung an, wo solche Fertigkeiten gefragt sind.« Außerdem: Müll zu vermeiden und der Wegwerfmentalität etwas Kreatives entgegenzusetzen, bewertete er als sinnvollen pädagogischen Hintergrund.

Thomas Abb besorgte die meisten Materialien und brachte das nötige Werkzeug mit. Von Auladruck aus Trennfurt erhielt er Holzpaletten, ausrangierte Konferenzstühle stellte die aufgelöste Firma Blaschek

(Trennfurt) zur Verfügung. Vom örtlichen Partyservice Holger Seidel erhielten die Schüler Blechdosen, die Naturheilkundlerin Christiana Baumeister aus Erlenchbach lieferte Glasfläschchen und das Unternehmen Josef Neuberger aus Großheubach stellte ein Benzinfass und Kartons zur Verfügung. Einige Schüler brachten von Zuhause Ausrangiertes mit.

Während sich die 13-jährige Beyza aus der 7b vorgenommen hatte, aus einer alten CD-Box eine Lampe herzustellen, befassten sich Giray (13), Can und Daniel (beide 14) mit dem Upcycling von ehemaligen Konferenztühlen. Sie entfernten die Armlehnen und schraubten die Stühle zu einer Sitzgruppe zusammen.

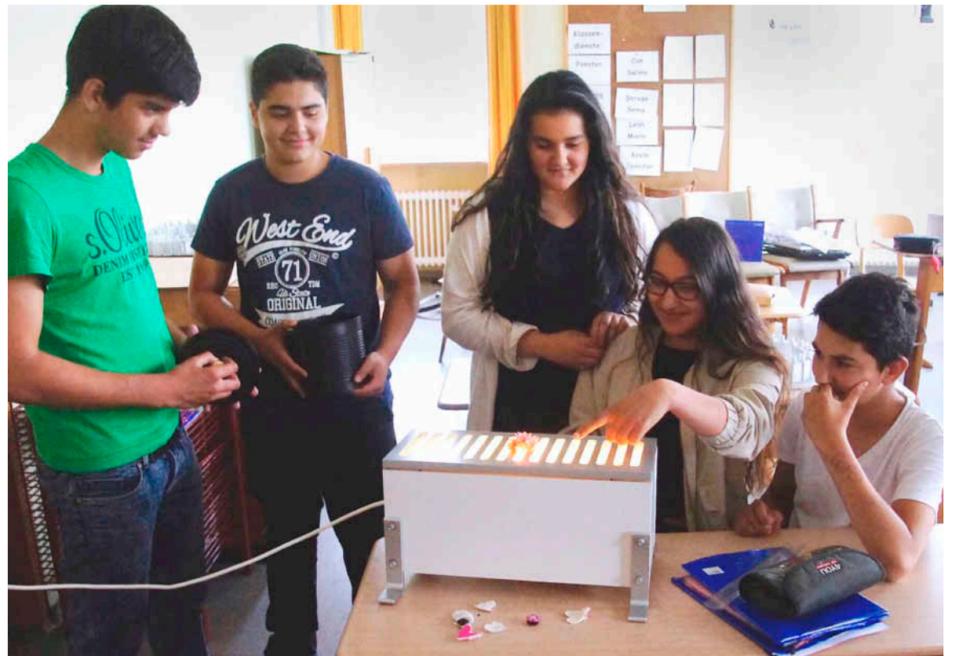
**Insektenhotel aus Milchkartons**

Der 13-jährige Servan kreierte aus alten Blechdosen attraktive Vorratsdosen. Ein in die Jahre gekommener Stuhl erhielt von dem 14-jährigen Serhat ein neues Outfit samt Drachenmotiv. Serhats Klassenkameradin Franziska (13) stellte ein Insektenhotel aus Milchkartons und Tannenzapfen her und die Leonie (12) bastelte mit weiteren Kameraden einen schicken Tisch aus Holzabfällen. Der 14-jährige Emre berichtet begeistert von den Schleifarbeiten bei verschiedenen Werkstücken, an denen er sich beteiligt hat.

Kevin (13) baute einen rollbaren Stuhl, sein gleichaltriger Klassenkamerad Leon werkelte an einem Tisch und einer pinkfarbenen Sitzgruppe mit. Alle Schüler arbeiteten Hand in Hand und lernten so, wie viel Spaß Teamarbeit macht.

Für Thomas Abb war das Upcycling-Projekt mit den Schülern eine beflügelnde Erfahrung, wenn auch ein bisschen anstrengend, wie er zugibt. Oft kamen mehrere Schüler gleichzeitig auf ihn zu

Ein echter Hingucker bei der kleinen Party zum Schuljahresende: der Benzinfass-Grill.



Stolz präsentiert die 13-jährige Beyza ihren Mitschülern ihre aus einer alten CD-Box gebastelte Lampe.

Fotos: Ruth Weitz

**Umfrage: Das halten die Siebtklässler der Konrad-Wiegand-Mittelschule von Upcycling**

**Giray (13 Jahre):** Das Sofa, das ich zusammen mit zwei Klassenkameraden gebaut habe, sieht ganz klasse aus. Wir haben es pinkfarben gestrichen. Das hat Pepp!  
**Leonie (12):** Wir haben verschiedene Sachen gemeinsam gemacht, zum Beispiel an einem Tisch gewerkelt. Manchmal hat die ganze Klasse an einem Teil gearbeitet. Das fand ich klasse!  
**Leon (13):** Ich habe an verschiedenen

Dingen mitgearbeitet: an einem Tisch und der pinkfarbenen Sitzgruppe. Die möchten wir gerne ins Klassenzimmer stellen.  
**Franziska (13):** Wir haben im Garten einen Apfelbaum, wo wir mein Insektenhotel aus einem Milchkarton mit Tannenzapfen und Steinen aufhängen. Ich fand toll, dass wir eigene Ideen entwickeln und umsetzen konnten.  
**Servan (13):** Ich habe mit anderen zu-

sammen Vorratsdosen aus Konservendosen gestaltet. Die sehen cool aus. Ich habe sie mit silberner Farbe besprüht, passende Deckel gesucht und beispielsweise mit einem Schubladenknoopf verziert.  
**Kevin (13):** Mir hat das alles ganz viel Spaß gemacht. Ich habe vorher gar nicht gewusst, dass man aus alten Sachen was Neues machen kann. Mein rollbarer Stuhl sieht richtig gut aus.



Hatten viel Spaß am Upcycling-Projekt (von links): Giray, Leonie, Leon, Franziska, Servan und Kevin. Fotos: Ruth Weitz

**Hintergrund: Upcycling**

Aus vermeintlich nutzlosen Gebrauchsgegenständen, Abfall, Schrott und ausrangierten Möbeln etwas Neues herzustellen, das wird unter dem Begriff Upcycling zusammengefasst. **Upcycling** unterscheidet sich von **Recycling** dadurch, dass nur ein **geringer oder gar kein Energieaufwand** nötig ist, um neue Produkte herzustellen. Außerdem werden **Wert und Qualität** der aus Abfall hergestellten Produkte nicht gemindert, sondern **gesteigert**. Für

**Upcycling-Möbel** werden mittlerweile hohe Summen gezahlt. Während das Interesse an Upcycling in den Industrienationen erst allmählich wächst, ist es in **ärmeren Gesellschaften** alltäglich, aus Weggeworfenem neue Gegenstände herzustellen, wie mit Flechttechniken aus alten Gummi- und Plastikprodukten Taschen, Schuhe oder Aufbewahrungsgegenstände. (ruw)



Leuchtende Farben für den neuen Tisch.

und baten ihn um Hilfe. Von Mai bis Juli war er wöchentlich an zwei Tagen in der Schule, um mit den Jugendlichen zu schrauben.

Er freut sich, dass die Schüler mit großer Freude und Elan bei der Sache waren. Im November ist eine Ausstellung im Landratsamt in Miltenberg im Rahmen der Woche zur Müllvermeidung geplant. Die beiden Lehrer Kerstin Hoffmann

und Sadik Sanali wünschen sich, dass mehr Stunden für solche beispielhaften Unterrichtsformen zur Verfügung gestellt werden. Kerstin Hoffmann sieht hier einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit, Umwelterziehung, das Erlernen von handwerklichen Fähigkeiten und die Förderung der Kreativität würden beispielhaft umgesetzt.

Sadik Sanali stellt Thomas Abb ein herausragendes Zeugnis aus. »Sein Beitrag war einfach toll«, sagt er. Die Schüler seien mit Herz und Hand bei der Sache gewesen. Die Pädagogen denken daran, das Upcycling-Projekt in einer Art Schülerfirma weiter zu führen, vorausgesetzt, die Schülerstunden werden vom staatlichen Schulamt zur Verfügung gestellt.

**KINO**

**ASCHAFFENBURG**  
**Casino:** Anni Felici – Barfuß durchs Leben, 19.15 Uhr. Das Märchen der Märchen, 16.45, 21.15 Uhr. Der Chor – Stimmen des Herzens, 14.45, 19.15 Uhr. Der Sommer mit Mamä, 21.15 Uhr. Die Pinguine aus Madagascar, 16.30 Uhr. Taxi Teheran, 15 Uhr.  
**Salon im Casino:** Anni Felici – Barfuß durchs Leben, 15 Uhr. Broadway Therapy, 17 Uhr. Gefühlt Mitte Zwanzig, 20.45 Uhr. Learning to Drive – Fahrstunden fürs Leben, 18.45 Uhr.  
**Kinopolis:** Ant-Man, 17.15 Uhr. Codename U.N.C.L.E., 22.45 Uhr. Dating Queen, 16.45, 19.45 Uhr. Der kleine Rabe Socke 2 – Das große Rennen, 14.30 Uhr. Fantastic Four, 14.45 Uhr. Hitman: Agent 47, 20.45, 23.15 Uhr. Kartoffelsalat, 14 Uhr. Kingsman: The Secret Service, 23 Uhr. Magic Mike XXL, 20 Uhr. Minions, 14.15, 18.30 Uhr. Minions 3D, 16.15 Uhr. Mission: Impossible – Rogue Nation, 16.45, 20, 23 Uhr. Ooops! Die Arche ist weg..., 14 Uhr. Pixels, 14.30 Uhr. Self/Less – Der Fremde in mir, 23 Uhr. SpongeBob Schwammkopf, 14.15 Uhr. Straight Outta Compton, 17, 19.30, 22.45 Uhr. Vacation – Wir sind die Griswolds, 16.45, 20.15 Uhr. We are your Friends, 16.15, 18.40, 21 Uhr.

**ERLENBACH**  
**Kino-Passage:** Anni Felici – Barfuß durchs Leben, 19.15 Uhr. Slow West, 21.15 Uhr.

**MILTENBERG**  
**Schloss-Theater:** Dating Queen, 19.45 Uhr. Der kleine Rabe Socke 2 – Das große Rennen, 15, 16.30 Uhr. Magic Mike XXL, 20 Uhr. Margos Spuren, 17.30 Uhr. Minions 3D, 15, 18 Uhr. Mission: Impossible – Rogue Nation, 17, 19.30 Uhr. Pixels 3D, 15 Uhr.

**WALLDÜRN**  
**Löwen-Lichtspiele:** Dating Queen, 20 Uhr. Margos Spuren, 17.45 Uhr. Minions 3D, 16 Uhr. Pixels, 15.30 Uhr. Vacation – Wir sind die Griswolds, 18.15, 20.30 Uhr.

**WERTHEIM**  
**Broadway:** Hitman: Agent 47, 20 Uhr. **Roxy:** Dating Queen, 20.30 Uhr. Magic Mike XXL, 20.15 Uhr. Margos Spuren, 17.45 Uhr. Minions 3D, 17.45 Uhr. Mission: Impossible – Rogue Nation, 20 Uhr. Pixels, 18 Uhr.

**Wir sind erneut Branchensieger!**

Nach 2011 jetzt wieder Branchensieger 2014! Die unabhängige, alle drei Jahre stattfindende, Untersuchung beweist, was unsere Kunden seit Jahren an uns schätzen: Einen Service, wie kein anderer ihn bietet. Kundenzufriedenheit, Beratung und ein exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis haben das Möbel-Zentrum Spessart erneut zum Sieger gemacht.



**Danke für Ihr Vertrauen**

6. ASCHAFFENBURGER  
KUNDENSPIEGEL

**Platz 1**  
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 8 EINRICHTUNGSHÄUSER  
86,2% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad  
Freundlichkeit: 91,1% (Platz 1)  
Beratungsqualität: 89,0% (Platz 1)  
Preis-Leistungs-Verhältnis: 78,6% (Platz 2)  
Kundenbefragung: 07/2014  
Befragte (Möbel)= 687 von N (Gesamt) = 906

MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett  
www.kundenspiegel.de Tel: 09901/948601

Als traditionsreiches, bodenständiges Familienunternehmen sind wir seit über 80 Jahren das Möbel-Zentrum für die Region. Herzlich willkommen.

**MÖBEL-ZENTRUM  
SPESSART**

Unternehmensgruppe Schmidmeier  
Möbel-Zentrum Spessart, pick-up, Küchen-Welt Schmidmeier GmbH

63825 Schöllkrippen, Hauptstr. 3, Tel. 06024/3070

Wir sind gerne für Sie da: Montag - Freitag 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr [www.moebelzentrum-spessart.de](http://www.moebelzentrum-spessart.de)